

April bis September 2024

FRAUENMACHTEINFLUSS

Ein Programm für Frauen, die in Wirtschaft und Verwaltung Einfluss nehmen wollen



Stadt Dortmund
Gleichstellungsbüro



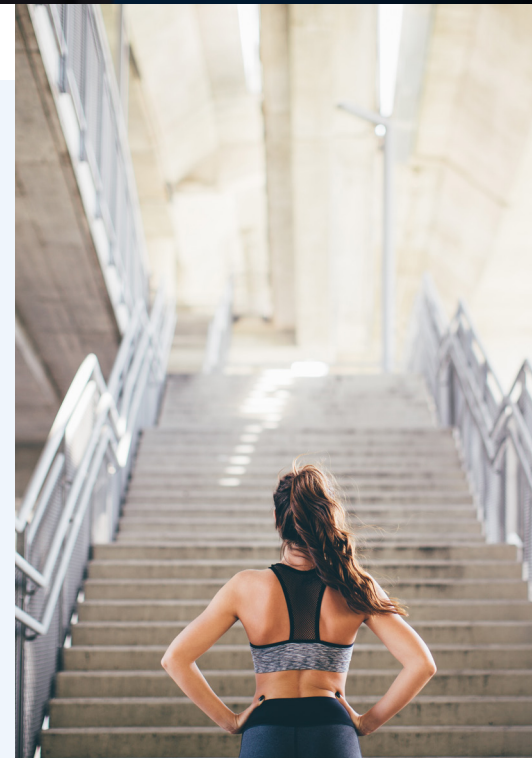
ZUM QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM

Viele Frauen haben Lust auf anspruchsvolle Führungsaufgaben, auf Einflussnahme in Gestaltungsprozesse und Interesse an entsprechenden Qualifizierungen. Gerade in Zeiten des demografischen Wandels brauchen Wirtschaft, Verwaltung und Politik starke weibliche Führungspersönlichkeiten und sind auf deren Potential angewiesen.

Das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund und das Dortmunder Forum Frau & Wirtschaft e.V. tragen ihrem Wunsch nach Weiterentwicklung Rechnung und bieten das vorliegende intensive Qualifizierungsprogramm für Frauen an, die sich am Anfang ihrer Führungskarriere befinden (mindestens ein Jahr in Leitungsfunktion) und höhere Führungsaufgaben anstreben.

Bewerberinnen können sich weibliche Nachwuchsführungskräfte, die ihre Kompetenzen in Management, Leadership und Networking aufbauen und weiterentwickeln wollen. Das Programm bietet neben der inhaltlichen Qualifizierung von Schlüsselkompetenzen einen intensiven Austausch über Unternehmens-/ Verwaltungs- und Fachgrenzen hinaus. Ziel ist auch der Aufbau eines Netzwerkes zur Reflektion und Weiterentwicklung von Führungsthemen.

**Ist Ihr Interesse geweckt?
Dann bewerben Sie sich!**



KONTAKT UND BEWERBUNGSVERFAHREN

Um sich für das Qualifizierungsprogramm FrauenMachtEinfluss bewerben zu können, ist es notwendig, mindestens ein Jahr in Leitungsfunktion in einem Dortmunder Unternehmen oder auf Teamleitungsebene bei der Stadtverwaltung beschäftigt zu sein.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis zum **29. Februar 2024** an das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund. Den dafür notwendigen Bewerbungsbogen finden Sie im Internet unter: dortmund.de/frauenmachteinfluss

Ihre Teilnahme

Wir werden Sie nach Ablauf der Bewerbungsfrist schnellstmöglich darüber informieren, ob Sie am Qualifizierungsprogramm teilnehmen können. Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 16 Personen begrenzt. Sind Sie dabei, ist die Teilnahme am Programm für Sie kostenfrei. Bei erfolgreicher Bewerbung ist die Teilnahme an allen Terminen des Programms verbindlich.

Fragen zum Programm FrauenMachtEinfluss sowie zu Ihrer Bewerbung und Teilnahme beantworten Ihnen gerne:

Katrin Kieseier

Ansprechpartnerin Stadtverwaltung Dortmund
Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund
Tel. (0231) 50-2 54 76
E-Mail: kkieseier@stadtdo.de

Gabriele Brübach

Ansprechpartnerin Unternehmen
Dortmunder Forum Frau & Wirtschaft e.V.
Tel. (0231) 56 00 302
E-Mail: gabriele.bruebach@t-online.de

Ein Gemeinschaftsprojekt des Gleichstellungsbüros der Stadt Dortmund und des Dortmunder Forums Frau & Wirtschaft e.V.

IMPRESSUM
Herausgeberin: Stadt Dortmund, Gleichstellungsbüro
Kleppingstraße 21–23, 44135 Dortmund
Redaktion: Maresa Feldmann (verantwortlich), Katrin Kieseier
Fotos: stock.adobe.com
Gestaltung und Satz:
Stadt Dortmund, Marketing + Kommunikation – 01/2024

Kick-off und Kennenlernen

Mittwoch, 10. April 2024, 16–18 Uhr, digital
Moderation: Gabriele Brübach und Katrin Kieseier

Schon vor dem Beginn der Module wollen wir den Startschuss für ein erfolgreiches Miteinander setzen und den Nachmittag für das gegenseitige Kennenlernen und die nähere Vorstellung des Qualifizierungsprogramms nutzen.

1. Modul:

Sich selbst präsentieren

Donnerstag, 11. April 2024, 9–12 oder 13–16 Uhr
Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund
Referentin: Gabriele Brübach

Am ersten Seminartag geht es um die Eigen- und Fremdwahrnehmung. Neben der Ermittlung der eigenen Alleinstellungsmerkmale bildet die individuelle Erarbeitung und Vorstellung einer Selbstpräsentation einen Schwerpunkt. Hierfür werden zwei Kleingruppen gebildet (eine Gruppe vormittags, eine Gruppe nachmittags).

2. Modul:

Kommunikation im Konflikt:

Gutes Streiten – schlechtes Streiten

Donnerstag, 25. April 2024, 9–16 Uhr
Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund
Referentin: Julia Peters, Julia Peters Coaching & Training

Jede Führungskraft, die beruflich erfolgreich und zufrieden arbeiten möchte, steht immer wieder beruflichen Streitigkeiten und Auseinandersetzungen gegenüber. Insbesondere in Leitungspositionen muss man sich häufig mit Konflikten und konträren Interessen auseinandersetzen. Das ist oft unangenehm und herausfordernd. In diesem Training erfahren die Teilnehmerinnen zunächst mehr darüber, was ein Konflikt ist und wie er entsteht. Sie haben Gelegenheit, ihr eigenes Verhalten zu reflektieren und lernen verschiedene Stile kennen. Darüber hinaus bekommen sie Information und Anregung dazu, wie sie einen „Streit“ konstruktiv führen und vor allem, wie sie dabei gut für sich sorgen können.

3. Modul:

Durchstarten – so wie ich bin! Die eigene Persönlichkeit, Potenziale und (Rollen-) Präferenzen erkennen und nutzen

Dienstag, 07. Mai 2024, 9–16 Uhr
Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund
Referentin: Prof. Dr. Anja Seng, Seng Personal Management

In diesem Modul steht zu Anfang die eigene Rollenklärung und die Stärkung der Selbstkompetenz im Fokus. Wer bin ich und wie gut kenne ich mich? Und wie bringe ich mich mit meinen Besonderheiten als Führungskraft ein? Mithilfe von Persönlichkeits- und Rollenpräferenz-Modellen kommen die Teilnehmerinnen sich und anderen auf die Spur. Die Erkenntnis eigener Potenziale und Neigungen trägt zu mehr Klarheit und Gelassenheit im täglichen Führungsalltag bei und gibt Orientierung für die weitere Laufbahnplanung.

4. Modul:

Die Kunst, eine gute Präsentation zu halten

Freitag, 17. Mai 2024, 09–16 Uhr
Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund

Referent: Thorsten Penno, tp training & consulting
Frauen in Führungsfunktionen stehen oft vor der Situation, eine Rede, einen Vortrag oder eine Präsentation halten zu müssen und Menschen von der eigenen Idee überzeugen zu wollen. In diesem Modul wird anhand von Übungen wie „Der goldene Moment“ oder „Standpunktformel“ vermittelt, wie der große Auftritt gelingen kann. Das eigene Auftreten und die Stimme als Werkzeug stehen – ebenso wie konkrete Werkzeuge und Techniken für moderne Präsentationen – hierbei ebenfalls im Fokus.

After-Work-Netzwerktreffen

Donnerstag, 06. Juni 2024, ab 18 Uhr
(Ort wird noch bekannt gegeben)

Zur Halbzeit des Programms möchten wir uns gerne im gemütlichen Rahmen nach Feierabend mit allen Teilnehmerinnen austauschen und die Vernetzung untereinander fördern.

5. Modul:

Gekonnt debattieren

Donnerstag, 20.06.2024, 09–12 oder 13–16 Uhr
Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund

Referentinnen: Mitarbeiter*innen des Gleichstellungsbüros der Stadt Dortmund
Konstruktiv, zielführend und selbstbewusst diskutieren zu können ist eine Kunst. In diesem Modul lernen die Teilnehmerinnen die Methodik und die Regeln des Debattierens kennen und können das Erlernte sofort umsetzen. Dadurch werden rhetorische Fähigkeiten wie die Analyse- und Argumentationsfähigkeit verbessert. Der Wettkampfcharakter des Debattierens lässt politische und gesellschaftliche Themen zu spannenden und interessanten Auseinandersetzungen werden, die vor allem eines bringen: Spaß!

Es werden zwei Kleingruppen gebildet (eine Gruppe vormittags, eine Gruppe nachmittags).

6. Modul:

Mikropolitik und Aufstiegskompetenz

Dienstag, 02. Juli 2024, 09–16 Uhr
Forum, Südwall 21–23, 44137 Dortmund
Referentin: Doris Cornils, Vorträge | Beratung & Training | Forschung

Ein positives bzw. bejahendes Verhältnis zu Macht, die Bereitschaft sich mikropolitische Kompetenzen anzueignen, um beispielsweise destruktive Machtspiele zu erkennen, sowie sich mittels Impression Management (IM) sichtbar zu positionieren und Netzwerke strategisch aufzubauen – diese und viele weitere mikropolitischen Aktivitäten wirken sich positiv auf die Karriere und den Aufstieg in Organisationen aus. Doris Cornils führt in dem Workshop auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse Mikropolitik als eine zentrale Aufstiegskompetenz ein und nimmt Sie mit auf eine Reise in die kleinen Spiele der Macht auf der Hinterbühne.

Ladies Lunch:

Mit Führungsfrauen im Gespräch
Spätsommer 2024 (genauer Termin folgt),
Moderation: Gabriele Brübach und Katrin Kieseier

Den Abschluss des Qualifizierungsprogramms bildet ein Ladies Lunch mit bekannten Führungsfrauen der Dortmunder Wirtschaft und der Stadtverwaltung. Im Rahmen eines gemeinsamen Essens berichten sie über ihre Arbeit, Herausforderungen und Erfahrungen mit Führung, über ihr Verhältnis zu Macht und über ihre Einflüsse auf Unternehmens- bzw. Verwaltungsprozesse und in Gremien. Der Ladies Lunch soll Anregungen für die eigene Arbeit geben und die Teilnehmerinnen in ihrer zukünftigen beruflichen Entwicklung stärken.

